

# Posener Zeitung.

Neueste  
Nachrichten.

Course n.  
Depeschen.

Nr. 63.

Freitag, 25. Januar.

1884.

### Börsen-Telegramme.

Berlin, den 25. Januar. (Telegr. Agentur.)		Not.v.24.		Spiritus matt		Not.v.24.	
Weizen niedriger	177	179	—	loco	48 20	48 10	—
April-Mai	181	182	50	Januar	48 90	49 10	—
Juni-Juli	—	—	—	Januar-Februar	48 90	49 10	—
Roggen flau	—	—	—	April-Mai	49 50	49 70	—
Januar	147 75	148 50	—	Juni-Juli	50 60	50 70	—
April-Mai	148 50	149 75	—	Safer	—	—	—
Mai-Juni	148 75	150 —	—	Januar	—	—	—
Rübsöl rubig	—	—	—	Ründig. für Roggen	—	150	—
Januar	66 —	66 —	—	Ründig. Spiritus	20000	40000	—
April-Mai	66 60	66 70	—				

Dels-Gn. C. St.-Pr.	75 —	75 25	Russ. zw. Orient. Anl.	56 60	56 50
Halle Sorauer	114 30	114 40	„ Bob.-Kr. Pfb.	85 60	85 50
Distr. Südb. St. Act.	107 90	109 25	„ Präm.-Anl. 1866/129	60	129 75
Mainz, Ludwigshf.	108 75	108 80	Pos. Provinz.-B.-A.	119 75	119 75
Marienburg, Mlawla	82 75	83 25	Landwirthschft. B.-A.	78 —	78 —
Kronprinz Rudolfs	74 40	74 25	Poln. Spiritfabr. B.-A.	79 25	79 —
Destr. Silberrente	67 50	67 60	Reichsbank B.-A.	148 25	148 30
Ungar 5/8 Papierr.	73 60	73 25	Deutsche Bank Akt	144 40	144 25
do 4/8 Goldrente	75 50	75 25	Disconto-Kommandit	192 25	191 50
Russ. Engl. Anl. 1877	—	92 25	Königs-Laurabütte	114 —	114 50
1880	71 75	71 50	Dortmund. St.-Pr.	83 50	83 50
Russ. 6/8 Goldrente	99 40	99 30			

Nachbörse: Franzosen 536 — Kredit 528 — Lombarden 242 50

Galizier. C.-A.	124 50	124 10	Russische Banknoten	197 50	197 60
2 1/2 konsol. 4 1/2 Anl.	102 30	102 25	Russ. Engl. Anl. 1871	86 10	86 10
Posener Pfandbriefe	101 30	101 40	Poln. 5° Pfandbr.	61 80	61 75
Posener Rentenbriefe	101 30	101 30	Poln. Liquid.-Pfdbr.	54 10	54 25
Destr. Banknoten	168 25	168 30	Destr. Kredit-Akt.	528 50	524 —
Destr. Goldrente	84 75	84 75	Staatsbahn	536 50	537 50
1860er Looje	120 10	119 75	Lombarden	242 —	243 50
Italiener	92 90	92 50	Fondst. rubig	—	—
Rum. 6° Anl. 1880/103	—	103 —			

### Stettin, den 25. Januar. (Telegr. Agentur.)

Not.v.24.		Spiritus matt		Not.v.24.	
Weizen matt	180 —	180 50	loco	47 80	48 —
April-Mai	181 50	182 —	Januar	48 20	48 40
Roggen matt	—	—	April-Mai	49 10	49 20
April-Mai	145 50	145 50	Juni-Juli	50 60	50 70
Mai-Juni	145 50	145 50	Petroleum	—	—
Rübsöl rubig	—	—	loco	940 —	940 —
Januar	65 75	65 75	Rübsen	—	—
April-Mai	65 75	65 75			

Die während des Druckes dieses Blattes eintreffenden Depeschen werden im Morgenblatt wiederholt.

### Amtlicher Marktbericht.

Posen, den 25. Januar.

Gegenstand.		hoch. W.		mittel W.		gering. W.		Mitte.	
		M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
Weizen	höchster	—	—	17	80	17	20	17	38
	niedrigster	—	—	17	50	17	—	—	—
Roggen	höchster	—	—	14	40	13	80	13	95
	niedrigster	—	—	14	10	13	50	—	—
Gerste	höchster	—	—	13	30	12	70	12	85
	niedrigster	—	—	13	—	12	40	—	—
Safer	höchster	—	—	13	50	12	90	13	05
	niedrigster	—	—	13	20	12	60	—	—

### Andere Artikel.

	höchst. M.	niedr. M.	Mitte M.	höchst. M.	niedr. M.	Mitte M.
Stroh	—	—	—	1	20	1 —
Nicht-Krumm-Heu	4 75	3 —	3 88	1	30	1 —
Erbsen	6 75	4 —	5 38	1	20	1 —
Binsen	—	—	—	1	60	1 50
Bohnen	—	—	—	2	20	1 80
Kartoffeln	3 60	2 80	3 20	1	20	1 —
Rindfl. v. d. Reule pr. 1 Kil.	1 30	1 —	1 15	2	90	2 80

Die Marktcommission in der Stadt Posen.

### Börse zu Posen.

Posen, 25. Januar. (Amtlicher Börsenbericht.)  
Roggen. Gefündigt — Centner. Ründigungspreis 141,50, per Jan.

141,50, per Februar 141,50, per März 141,50, per April-Mai 143, per Mai-Juni 144,50.

Spiritus (mit Faß.) Gefündigt. — Liter. Ründigungspreis 48,10, per Jan. 48,10, per Febr. 48,10, per März 48,40, per April-Mai 48,90, per Juni 49,90, per Juli 50,60, per August —. Loco ohne Faß 47,80.

Posen, 25. Januar. (Börsenbericht.)  
Spiritus rubig. Gefündigt — Liter. Ründigungspreis —, per Jan. 48,10 bez., per Febr. 48,10 bez., per März 48,30 bez., per April-Mai 48,90 bez. Loco ohne Faß 48 bez.

### Marktbericht der kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 25. Januar.

	feine W.		mittl. W.		ord. W.	
	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
Weizen	18	90	17	80	17	—
Roggen	14	50	13	70	13	30
Gerste	14	40	12	70	12	20
Safer	13	80	12	80	12	50
Erbsen, Kochw.	18	—	17	50	—	—
„ Futterm.	15	50	14	60	—	—
Kartoffeln	4	—	3	50	3	—
Lupinen, gelbe	9	60	8	90	—	—
„ blaue	8	50	7	50	—	—

Die Markt-Commission.

### Produkten-Börse.

Berlin, 24. Jan. Nach amtlicher Feststellung seitens der Aeltesten der Kaufmannschaft kostete Spiritus loco ohne Faß frei ins Haus oder auf den Speicher geliefert per 100 Liter a 100 pSt. am 18. Jan. 48 M., am 19. Jan. 47,90 M., am 21. Jan. 48,10—48 M., am 22. Jan. 48,30 M., am 23. Jan. 48,10 M., am 24. Jan. 48,10 M.

Bromberg, 24. Januar. Bericht der Handelskammer.  
Weizen unv. feiner hochbunt und glatt 182—185 M. geringere Waare vernachlässigt, mittlere Qualität 170—180 Mark, abfallende Qual. 150—165 M. — Roggen feiner behauptet, loco inländischer 141—143 Mark, gesunde und mittlere Qualität 135—137 Mark, flamme abfallende Waare mit Auswuchs 130—134 M. — Gerste nominell, Brauwaare 145—155 M., große und kleine Futtergerste 125—136 M. — Safer loco 125—145 M. — Erbsen, Kochwaare 160—170 Mark, Futtermwaare 144—148 M. — Rübsen und Raps ohne Handel. — Spiritus, pro 100 Liter à 100 Prozent 47,50 Mark. — Rubelfurs 196,50 M.

Danzig, 24. Jan. [Getreidebörse.] Wetter: regnerisch heftiger Südwest-Wind.

Weizen loco hatte am heutigen Markte wieder nur geringes Angebot, aber auch nur schwache Kauflust, die gezahlten Preise waren jedoch ziemlich unverändert gegen gestern. Der Umsatz blieb auf 80, Tonnen beschränkt und ist gezahlt für roth 119 Pfd. 160 M., stark bezogen 120—124/5 Pfd. 162, 165 M., hellbunt 121—122/3 Pfd. 171, 172 M., hochbunt glatt 126 Pfd. nicht gesund 182 M., hochbunt 128 Pfd. 185 M., für russischen roth besetzt 121 Pfd. 149 M. per Tonne. Termine Transit April-Mai 175 M. Br., 174 M. Gd., per Mai-Juni 176 1/2 M. Gd., per Juni-Juli 178 1/2 M. Br., 178 M. Gd., per Juli-August — bez., per Juli-August 180 1/2 M. Br., 180 M. Gd. — Regulierungspreis 172 M.

Roggen loco in guter Waare behauptet, in franker matter. Umsatz 40 Tonnen. Bezahlt per 120 Pfd. wurde inländischer mit 142 M., franker 138 M., mit Petroleumgeruch 130 M., polnischer zum Transit franker mit 123 M. per Tonne. Termine April-Mai inländ. 141 M. Gd., Transit 130 M. G., per Mai-Juni inländ. 143 M. Gd., Transit 131 1/2 M. Gd. Regulierungspreis 140 M., unterpolnischer 128 M., Transit 124 M. — Gerste loco inländische große feine 114 Pfd. zu 160 M., mit Petroleumgeruch 106 Pfd. zu 117 M. per Tonne gekauft. — Safer loco russischer zum Transit 97 M., gestern noch 94 M. per Tonne bezahlt. — Erbsen loco inländ. Koch- zu 150 M. per Tonne verkauft. — Weizenleie loco russische zu 4,70, 4,75, 4,80 M. per Str. gekauft. — Kleesaat loco matter und billiger, inländische weiße wurde zu 62, 84 1/2, 86 M. per 50 Kilo gekauft nach Qualität. — Spiritus loco 49 M. bez.

### Locales und Provinzielles.

Posen, 25. Januar.

r. Ein Rußbrand fand gestern Abends 8 Uhr im rechten Seitenflügel des Hauses Wilhelmplatz 8, wo sich eine Buchdruckerei befindet, statt. Die Feuerwehr erschien mit zwei Spritzen, lehrte jedoch, da keine Gefahr vorhanden war, bald wieder zurück. Schon vor ca. sechs Wochen hatte eben dort ein Rußbrand stattgefunden.

r. Nach dem städtischen Krankenhaus wurde gestern ein Mann gebracht, welcher in der katholischen Pfarrkirche von Krämpfen befallen worden war.

r. Trichinen und Finnen. Bei einem Fleischermeister in der Halldorffstraße wurden gestern ein trichinöses und ein sinniges Schwein

vorgefunden und beschlagnahmt; ebenso bei einem Fleischer in Serayce ein trichinöses Schwein.

r. Schlägerei zwischen Schülern. Gestern Nachmittags geriet ein Schüler der 2. und 3. Stadtschule, welche in der städtischen Turnhalle geturnt hatten, und von dort nach Hause gingen, auf der Gr. Gerberstraße dermaßen aneinander, daß eine allgemeine Prügelei daraus entstand, in Folge deren sich ein großer Menschenauflauf entwickelte. Durch Schutzmänner wurden schließlich die erhitzen jugendlichen Gemüther abgekühlt, und die Ruhe wieder hergestellt.

r. Verhaftet wurde gestern Mittags auf der Wilhelmsstraße ein 14-jähriger Bursche, welcher dadurch Unfug verübte, daß er die Vorübergehenden mit Sand bewarf.

r. Diebstähle. Aus unverschlossener Kammer auf dem Graben sind einem Schmiedelehrlinge ein graues, rötlich gestreiftes Jacket, eine bräunliche Weste und eine ebensolche Hose, ein Paar Stiefeln, 3 Hemden etc., und einem zweiten Lehrlinge ein Paar neue schwarz geprenkelte Beinkleider, ein Paar Samaschen, ein schwarzer Rock und ein Portemonnaie mit Geld nebst drei goldenen und drei unechten Gemedenköpfen gestohlen worden. — Verhaftet wurde gestern ein Bursche, welcher vor einiger Zeit einem Restaurateur am Alten Markte zwei Tischglocken und einem Zimmermann auf der Berlinerstraße aus unverschlossener Stube ein Paar Beinkleider gestohlen hat. — Einem Mädchen auf der Ballische ist ein schwarzes Kaschmirkleid mit Sammetbesatz gestohlen worden. — Einem Dienstmädchen auf der Neuenstraße sind aus unverschlossener Stube 13,50 M. entwendet worden. — Verhaftet wurde gestern ein Junge, welcher im Glacis in Gemeinschaft mit anderen Jungen von den Bäumen Nester abgebrochen und entwendet hat.

## Staats- und Volkswirtschaft.

\*\* Paris, 24. Januar. Bankausweis.

Zunahme.		
Barvorrath in Gold	4,400,000	Frs.
Barvorrath in Silber	3,700,000	"
Guthaben des Staatschazes	60,900,000	"
Abnahme.		
Portefeuille der Hauptbank u. d. Filialen	19,000,000	"
Gesamt-Vorschüsse	3,700,000	"
Notenumlauf	36,100,000	"
Laufende Rechnungen der Privaten	20,700,000	"
Zins- und Diskont-Erträge	600,000	"
Verhältniß des Notenumlaufs zum Barvorrath	63,41.	

## Wetterbericht vom 24. Januar, 8 Uhr Morgens.

Ort.	Barom. a. O. Gr. nach. Meeresniv. redig. in mm.	Wind.	Wetter.	Temp. i. Cel. Grad
Mullagbmors	—	—	—	—
Aberdeen	—	—	—	—
Christiansund	735	D	4 wolkig	— 2
Kopenhagen	729	DNW	7 Schnee	— 1
Stockholm	737	NW	2 wolkenlos	— 7
Saparanda	730	N	6 wolkig	— 8
Petersburg	—	—	—	—
Koslaw	735	WNW	1 heiter	— 3
Sork. Queenst.	762	W	2 heiter	4
Brest	764	WNW	4 wolkig	7
Heider	—	—	—	—
Solt	729	ND	7 bedeckt	2
Hamburg	730	WSW	8 Regen	3
Swinemünde	732	SW	4 Regen	5
Neufahrwasser	733	WSW	5 wolkig	4
Remel	733	SD	2 Schnee	1
Paris	—	—	—	—
Münster	740	WSW	9 Regen	5
Karlsruhe	754	SW	9 bedeckt	6
Wiesbaden	751	WSW	6 bedeckt	6
München	753	W	7 wolkig	4
Chemnitz	734	WSW	8 halb bedeckt	4
Berlin	736	W	8 bedeckt	5
Wien	—	—	—	—
Breslau	743	W	6 wolkenlos	7
St. d'Az	—	—	—	—
Riga	—	—	—	—
Kriest	—	—	—	—

1) Grobe See. 2) Nachts Sturm von Südwest. 3) Nachts stürmisch und Regen. 4) Nachts Schnee und Regen. 5) Nachts feiner Schnee. 6) Gestern Regen, Nachts stürmische Böen. 7) Nachts Regen.

### Scala für die Windstärke.

1 = leiser Zug, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = mäßig, 5 = frisch, 6 = stark, 7 = heftig, 8 = stürmisch, 9 = Sturm, 10 = starker Sturm, 11 = heftiger Sturm, 12 = Orkan.

### Uebersicht der Witterung.

Eine tiefe Depression von 725 mm, ostwärts fortschreitend, liegt über den dänischen Inseln, über der südlichen Nordsee heftige Sturm böen aus Nordwest, über Deutschland Sturm aus West und Südwest mit starken Niederschlägen erzeugend. In Karlsruhe fielen 28, an westdeutscher Küste bis zu 23, in Münster 32 mm Regen. Ueber der Nordhälfte Europas ist die Temperatur wieder gesunken, über Süd- deutschland dagegen gestiegen. Von 3 bis 4 Uhr Morgens erreichte

Verantwortlicher Redakteur: C. Fontane in Posen.

in Hamburg die mittlere stündliche Windgeschwindigkeit 30 m pro Sekunde.

Deutsche Seewarte.

## Wetter- Prognose

der deutschen Seewarte in Hamburg für Sonnabend, den 26. Januar.

(Original-Telegramm der „Posener Zeitung.“)

Unruhiges, meist trübes wärmeres Wetter mit Niederschlägen und vielfach stürmischen, langsam rechtsdrehenden Winden.

## Wetter-Prognosen

von Dr. Dierzier in Köln.

(Nachdruck verboten.)

26. Januar. Sonnabend. Tagsüber meist noch kalt, Nachts milder, vielfach Thauwetter. Morgens trüb, Nachmittags vielfach aufgebellt, Abends Neigung zu Schneefall und örtlich windig, nachher Thauwetter.

27. Januar. Sonntag. Umschlag zu etwas wärmerem Wetter, meist mit Niederschlägen Nachts; vielleicht in Süddeutschland und Oesterreich noch Frost, event. mit Schneefall.

28. Januar. Montag. Theils bedeckt mit Niederschlägen, theils aufgebellt, Abends kühler nach Osten zu vielfach noch bis zu schwachem Frost, nach Westen zu milder. Aufhellungszeit Nachmittags bis Abends, Niederschläge Mittags, örtlich Nachts.

## Telegraphische Nachrichten.

Bremerhafen, 25. Jan. Bis gestern Abend 9<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr war der Dampfer „Nedar“ mit der Leiche Lasker's nicht eingetroffen. Von dem Weiserleuchthurm war um 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Abends ein Dampfer als angekommen und geankert gemeldet worden, in dem man den „Nedar“ vermuthet.

Madrid, 25. Jan. Der frühere Minister des Auswärtigen, Sivola, ist zum Volschaster in Paris, Molius zum Volschaster beim Vatikan ernannt worden.

London, 25. Jan. Die gestrigen Abendjournale erwähnen das Gerücht, die Regierung habe, um auf einen eventuellen plötzlichen Nothfall in Egypten vorbereitet zu sein, Vorkehrungen getroffen zur Bereithaltung von 10,000 Mann und der nöthigen Transportschiffe. (Wiederholt).

Berlin, 25. Jan. Der Kaiser hat in der letzten Nacht gut geschlafen und beabsichtigte um 9 Uhr aufzustehen. Das Befinden erscheint als gebessert.

Berlin, 25. Jan. Der Kaiser ist nach einer guten Nacht gegen 9 Uhr aufgestanden und empfing bald darauf zum Vortrage den Polizeipräsidenten und den Hofmarschall Grafen Perponcher.

Petersburg, 25. Jan. Der „Regierungsbote“ bringt den Wortlaut der Adresse des Moskauer Adels, welche unter Versicherung der unbegrenzten Ergebenheit dem Kaiser für die beim Krönungsfeste an den Adel und die Bauernschaft gerichteten gnädigen Worte dankt und der vollsten Bereitwilligkeit Ausdruck giebt, dem Zaren als Selbstherrlicher treu zu dienen. Die Adresse bezeichnet die durch den Kaiser herbeigeführte Annäherung des Adels und des Bauernstandes, ingleichen deren gutes Einvernehmen als ein wahres Unterpfand des inneren Friedens und ein unerschütterliches Bollwerk gegen die Ränke der inneren Feinde.

Wie die „Nowosti“ erfahren, ist vom Finanzminister ein dem Reichsrathe eingebrachter Reglementsentswurf betreffs der Privilegien für den Export von russischem Spiritus ins Ausland genehmigt worden.

## Angekommene Fremde.

Posen, 25. Januar.

Mylius' Hotel de Dresde. Die Kaufleute Freund aus Breslau, Mayer aus Mainz, Hinz aus Plauen, Schönfeld aus Greiz, Schiering aus Stettin, Bachmann aus Arnstadt, Leibert, Köhler und Winter aus Berlin, die Rittergutsbesitzer Baron Lüttwitz aus Ninino und Jacobi mit Frau aus Trzcionla, Wirtschafts-Inspektor Höppener aus Galow.

J. Graetz's Hotel zum Deutschen Hause. Die Kaufleute Brüning, Gallewski und B. Herzberg aus Breslau, F. Herzberg aus Landesbut, Fabrikant Wagner aus Liegnis, Landwirth Bobke aus Polen, Assel-Inspektor Krzyzowski aus Halle a. S., Stations-Aspirant Rugler aus Dölit, Monteur Wibera aus Landsberg, Rittergutsbesitzer Sychowicz aus Gogolewo.

## Wasserstand der Warthe.

Posen, am 24. Januar Mittags 2,42 Meter.  
 „ „ 25. „ Morgens 2,44 „  
 „ „ 25. „ Mittags 2,46 „

Druck und Verlag von W. Deder u. Comp. [Emil Köstel] in Posen